



Formel 3 Euro Serie - Pressemitteilung Nr. 60

23. Oktober 2005

Lewis Hamilton siegt beim Saisonfinale

Streckentemperatur: 16,3 °C
Luft: 16,1 °C

Lewis Hamilton (ASM F3, Dallara-Mercedes) beendete seine zweite Saison in der Formel 3 Euro Serie standesgemäß: Der Champion gewann auch den 20. und letzten Saisonlauf auf dem 4,574 Kilometer langen Hockenheimring Baden Württemberg. Guillaume Moreau (Signature, Dallara-Opel) und Sebastian Vettel (Mücke Motorsport, Dallara-Mercedes) vervollständigten das Podest beim Saisonfinale.

Nach seinem dritten Platz am gestrigen Samstag, schien es auch im zweiten Lauf des Wochenendes für den Deutschen Piloten Maximilian Götz (ASM F3, Dallara-Mercedes) erneut ein Erfolg zu werden. Auf dem dritten Platz liegend bekam Götz Kupplungsprobleme und wurde vom späteren drittplatzierten Vettel überholt. In Runde 15 verbremste sich Paul di Resta (Manor Motorsport, Dallara-Mercedes) und fuhr in das Auto von Götz. Der Uffenheimer schied deshalb vorzeitig aus.

Im Kampf um den dritten Platz in der Gesamtwertung der Formel 3 Euro Serie setzte sich Lucas di Grassi (Manor Motorsport, Dallara-Mercedes) durch. Trotz seines Ausfalls wegen einer gebrochenen hinteren Radaufhängung verwies er Franck Perera (Prema Powerteam, Dallara-Opel) mit einem Punkt Rückstand auf den vierten Rang der Gesamtwertung.

Die dritte Saison der Formel 3 Euro Serie sah insgesamt fünf verschiedene Sieger, allein 15 Rennen gewann Champion Lewis Hamilton. Zudem trugen sich zweimal Adrian Sutil (ASM F3 Dallara-Mercedes), James Rossiter (Signature-Plus, Dallara-Opel), Lucas di Grassi und Guillaume Moreau in die Siegerliste ein. Mit Guillaume Moreau feierte zum ersten Mal seit Christian Klien 2003 ein Rookie wieder einen Rennsieg.

Lewis Hamilton (ASM F3): „In meinem letzten Rennen in der Formel 3 Euro Serie einen Sieg einzufahren, ist ein tolles Ergebnis. Insgesamt fuhr ich eine fantastische Saison, so kann es nächstes Jahr weitergehen – wo auch immer ich fahren werde.“

Guillaume Moreau (Signature): „Heute lief es wesentlich besser als gestern. Ich setzte Lewis anfangs unter Druck. Gegen Ende des Rennens übersteuerte mein Auto und ich hatte keine Chance mehr gegen Lewis.“

Sebastian Vettel (Mücke Motorsport): „Ich startete genial – endlich funktioniert es einmal. Denn gerade zu Saisonbeginn hatte ich damit meine Probleme. Ich arbeitete mich im Rennen konsequent nach vorne. Das Überholmanöver gegen Giedo van der Garde war nicht einfach, aber Giedo hat sich super verhalten.“

Formula 3 Euro Series

Press- & Public Relations

ITR e.V.

Kay-Oliver Langendorff

Blumenstraße 4

D-65189 Wiesbaden

Tel +49(0)611/34 1177-0

Fax +49(0)611/34 1177-7

Mobil +49(0)172/1032332

media@f3euroseries.com

www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com